



Hollenthoner Gemeindezeitung

www.hollenthon.at

JULI 2014



Hollenthon

Fünf neue Bau-
plätze am Eben-
feld ab sofort
zum Verkauf

TV Hollenthon

Herrn II -
Meister in der
Kreisliga F

FF-Jugend

offizieller Vertreter
vom Land NÖ
2. Platz in Sterzing
in Südtirol

Fußball-Damen

gewinnen zum
vierten mal
Buckligen Welt-
Cup



Liebe Jugend,
 liebe Hollenthonerinnen
 und liebe Hollenthoner !!!

Vor ca. 3 Monaten bin ich zum Bürgermeister unserer Gemeinde gewählt worden, und darf dieses Amt ausführen. Sehr spannend - muss ich feststellen.

Durch meine Mitarbeit im „Gemeindegeschehen“ sammelte ich schon Erfahrung, darum ist es jetzt auch sicher leichter für mich das Bürgermeisteramt zu begleiten.

Recht herzlichen Dank für das Vertrauen und die Gratulationen, die ich von Euch entgegennehmen durfte.

Gemeinsam mit Vizebürgermeister Hubert Schwarz, den Gemeinderäten, den Gemeindeangestellten und natürlich mit Euch, der Bevölkerung wird es uns sicher gelingen Hollenthon noch schöner und lebenswerter zu gestalten.

Einige Projekte konnten wir schon abschließen. Wie zum Beispiel die Umbauarbeiten in der Volksschule bzw. in der Ordination unserer Gemeindeärztin Dr. Huber, den Güterweg „Knorrbauer“ in Stickelberg, das WC am Friedhof im Keller der Aufbahrungshalle und der Gehsteig Richtung Geretschlag.

Unter Anderen sind gerade in Arbeit.

Die Parzellierung von fünf neuen Bauplätzen in Hollenthon-Ebenfeld (Rtg. Geretschlag links), und die Erneuerung der „Spengergasse“ in der Bergwaldsiedlung.

Die FF Stickelberg wird nach dem heurigen Sommerfest mit dem Feuerwehrhaus-Bau beginnen. Die Straßensanierungen in Stickelberg-Haberl, Gleichenbach-Ortsdurchfahrt und Bau des Hochbehälters in Hollenthon, werden voraussichtlich Ende 2015 abgeschlossen sein.

Die Instandsetzungsarbeiten für den Güterweg Mittereck/Obereck und die Ortsdurchfahrt Spratzeck sind in Planung, Finanzierungsgespräche mit dem Land NÖ wurden bereits positiv geführt.

Durch das neue Layout ist unsere Gemeindezeitung noch übersichtlicher und informativer gestaltet.

Das sind einige Projekte die in naher Zukunft in unserer Gemeinde durchgeführt werden. Auch in kleineren Gemeinden tut sich einiges.

Es sind aber noch sehr viele Arbeiten die auch ohne „Gemeinde“ geschehen, welche für uns unmöglich wären, diese auch in finanzieller Weise zu schaffen.

Ich denke jetzt unter anderen an die vier Dorferneuerungsvereine, die uns sehr viel Arbeit abnehmen, etwa bei der Flurreinigung, bei verschiedenen Gestaltungsarbeiten, beim Produzieren und Aufstellen von Bankerl`n usw.

DANKE auch an Euch ALLE, die das öffentliche Gut neben den Feldern bzw. vor den Häusern unentgeltlich pflegen und gestaltet, und Tätigkeiten für das allgemeine Wohl unserer Gemeinde und Bevölkerung leisten.

Ich wünsche EUCH schöne Sommerferien, einen erholsamen Urlaub und hoffe auf ein Treffen bei den Veranstaltungen unserer Feuerwehren und Vereine.

Manfred Grundtner
 Bürgermeister



Neue Gemeindeführung

Josef Birnbauer legte mit 31. März 2014 das Amt des Bürgermeisters zurück.



Vizebürgermeister Manfred Grundtner wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 10.4.2014 zum Bürgermeister und Hubert Schwarz zum Vizebürgermeister gewählt. Reinhard Baumgartner rückte als geschäftsführender Gemeinderat nach. Neuer Gemeinderat ist Manfred Stangl.

Die Angelobung von Bürgermeister und Vizebürgermeister erfolgte am 24. April 2014 durch Bezirkshauptmann Mag. Andreas Strobl.



Amtsstunden

Montag	7.30 — 12.00 Uhr
Dienstag	7.30 — 12.00 Uhr, 13.00 — 19.00 Uhr
Mittwoch	kein Parteienverkehr
Donnerstag	7.30 — 12.00 Uhr
Freitag	7.30 — 12.00 Uhr, 13.00 — 18.00 Uhr

Im Juli und August am Freitag Amtsstunden bis 16.00 Uhr!

Telefon: 02645/7200 Telefax: 02645/7200 - 60 od. -75
gemeinde@hollenthon.at www.hollenthon.at

Amtsstunden Bürgermeister

Dienstag 9.00 Uhr — 18.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung.

INHALT

3	Neue Gemeindeführung	16	Bildungsberatung
4-9	Aus der Gemeindestube	17	DFC
10	Herzlichen Glückwunsch		Tennisverein
11	Neue Erdenbürger	18	In Hollenthon ist immer etwas los
12	Saubere Gemeinde		Dämmerschoppen
13	Aktuelles aus der NMS	19	Bedarfserhebung Nachmittagsbetreuung
14-15	Gesundes Hollenthon	20	Für ein schönes Hollenthon



Aus der Gemeindestube

Gemeinderatsitzung am 22.5.2014

Widmung in das Öffentliche Gut

Die AURA Wohnungseigentumsgesellschaft m.b.H. tritt den Bereich um die neu errichtete „Schabauer Kapelle“ kostenlos an die Gemeinde Hollenthon lt. Teilungsplan ab. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Teilungsplan Ebenfeld in Hollenthon

Der Teilungsentwurf für das Grundstück 27/5 der Frau Grabherr wird vorgestellt. Er sieht die Schaffung von 5 neuen Bauplätze und eine Siedlungsstraße vor. Nie Nachbargrundstücke 27/7 u. 27/8 der Fam. Charouzek werden neu geteilt. Der Teilungsentwurf wird einstimmig genehmigt.

Errichtung eines Gehsteiges im Ort Hollenthon — und der Siedlungsstraße Ebenfeld

Vom Betreuten Wohnen zum Haus Steineremann ist nur einseitig ein Gehsteig vorhanden. Auf der zweiten Straßenseite ist zwar ein Gehsteig grundstücksmäßig ausgewiesen, jedoch baulich nicht ausgeführt. Mit der Anrainerin wurde bereits Kontakt aufgenommen. Der Bürgermeister hat mit dem Straßenmeister bezüglich der Gehsteigerrichtung gesprochen. Dieser hat keinen Einwand, kann aber bei den Arbeiten seitens der Landesstraßenverwaltung keine Mithilfe zusetzen. Das günstigste Angebot hatte die Fa. Lackner mit €

3942,—. Für die Errichtung der Rohtrassierung der Siedlungsstraße Ebenfeld legte die Fa. Lackner ein Angebot mit € 11.700,—. Die Vergabe der Arbeiten wurden einstimmig an die Fa. Lackner vergeben.

Abrechnung Errichtung neue Direktion in der Volksschule

Der Umbau in der Volksschule ist gut über die Bühne gegangen. Kleine Restarbeiten sind noch zu erledigen. Ein Dank gilt dem Baumeister DI Alexander Beisteiner, der gratis die Planung, Bauführung und die Arbeiten koordiniert hat. Die Gesamtkosten belaufen sich derzeit auf € 13.848,59.

Abrechnung Schabauer Kapelle

Die Gesamtkosten der Errichtung betragen € 9.927,59. Insgesamt wurden bis Dato € 3.450,— an Spenden beigesteuert.

Vergabe Asphaltierung „Bergwald-Spengergasse“

Eine Ausschreibung der Arbeiten lt. Leistungsverzeichnis wurde durchgeführt. Die Firma Hitthaller+TRIXL war mit dem Angebotspreis von € 96.713,40 um Rund € 20.000,— billiger als der 2. Anbieter. In der „Spengergasse“ sind noch vor den Asphaltierungsarbeiten 11 Wasserhausanschlussschieber zu tauschen. Die Arbeiten werden einstimmig an die Firma Hitthaller+TRIXL vergeben.

Bericht Errichtung Hochbehälter Hollenthon

Vizebürgermeister Schwarz informiert, dass Frau Macalik den Auftrag zu Projektierung einer Forststraße zum geplanten neuen Hochbehälterstandort, da 90 Meter oberhalb des alten Hochbehälters, an den Bezirksförster DI Helmut Wagner von der BH Wr. Neustadt gegeben hat. Die Baukosten für die Forststraße werden lt. Bezirksförster auf rd. € 15.000,— geschätzt. Eine Förderung seitens der AMA mit rd. 40% der Errichtungskosten sollte möglich sein. Die Finanzbesprechung mit Frau Macalik bezüglich Beteiligung an den Wegerrichtungskosten und Flächenablösekosten für den neuen Hochbehälterstandort werden nach Vorliegen des Wegprojektes erfolgen.

Eine Besichtigung des neuen Hochbehälters in Geretschlag mit Ziviltechniker DI Christian Kornfeld und dem Wasserausschuss hat stattgefunden. Grundsätzlich soll die Ausführung in Hollenthon ebenfalls mit zwei runden Kunststoffbehältern in Zylinderform erfolgen. Lt. Bürgermeister werden die Baukosten auf rd. € 200.000,— geschätzt. Im Voranschlag ist die Finanzierung mit einem Darlehen vorgesehen. Die Kosten müssen sich über die Einnahmen des Wasserwerks finanzieren. DI Kornfeld wird mit den Planungsarbeiten für das Projekt beauftragt.



Adaptierung der Werkklasse in der Volksschule und Instandsetzung des WC Abflusses

Frau Dr. Helga Huber hat angeregt, die bestehende Schulküche in der Volksschule verstärkt für Kochkurse zu nutzen und in der Werkklasse einen Bereich zum Verzehr der Speisen einzurichten. Derzeit ist ein Geruchsproblem mit einem kaputten Abflussrohr in diesem Bereich der Schule. Der Bürgermeister regt an DI Alexander Beisteiner mit den Planungsarbeiten zu betrauen.

Es wird ein einstimmiger Grundsatzbeschluss gefasst, die Adaptierung in Angriff zu nehmen. Ein Gespräch mit allen Benutzern wird es nach den Planungsarbeiten geben, so der Bürgermeister.

Nachmittagsbetreuung für Kindergarten- u. Volksschulkinder

Die Nachmittagsbetreuung in Kindergarten und Volksschule wird immer mehr zum Thema. Um als Gemeinde für Familien attraktiv zu bleiben gehört eine Kinder-Nachmittagsbetreuung dazu. Er regt an in der nächsten Gemeindezeitung einen Bedarfserhebungsbogen abzu drucken, wo Eltern verbindlich einen Nachmittagsbetreuungsbedarf anmelden können. Die Nachmittagsbetreuung ist kostenpflichtig und wird auch für die Volksschulkinder im Kindergarten Gleichenbach sein. GGR Karin Schwarz und GR Renate Vollnhofer werden den Bürgermeister bei dem Projekt unterstützen.

Mietvertrag Dr. Helga Huber

Durch die Erweiterung der

Räumlichkeiten für die Ordination in der Volksschule wurde ein neuer Mietvertrag mit einem höheren Mietzins mit Frau Dr. Helga Huber vereinbart.

Mietvertrag Nicole Pürbauer

Der Mietvertrag für das Friseurgeschäft im Erdgeschoss des Gemeindehauses war auf ein Jahr befristet. Frau Pürbauer hat sich bereits bezüglich der Verlängerung des Vertrages erkundigt. Der überarbeitete Mietvertrag wird einstimmig beschlossen.

Anfragen und Anregungen

Der Bürgermeister berichtet, dass er bei einem Treffen mit dem Landeshauptmann Pröll um zusätzliche finanzielle Unterstützung für den Straßenbau und die Güterwege-Erhaltung angefragt wurde. Sein Plan wäre in den nächsten Jahren Straßensanierungen verstärkt zu machen um danach Freiraum für einen Umbau unseres Kaufhausobjektes zu haben.

Sekretär Christian Grill informiert, dass seitens der EDV Firma Gemdat das bestehende Buchhaltungsprogramm „KIM Buchhaltung“ durch das Programm „K5“ abgelöst wird. Die Umstellungskosten werden sich auf rd. € 15.000,- belaufen. Bei einer gemeinsamen Bestellung von einigen Gemeinden der Region ist eine Schulung in der Region möglich. Die Auslieferung des Programms ist frühestens im Jahr 2017 seitens der Firma Gemdat möglich.

Der Bürgermeister informiert, dass Herr Fürst Richard aus Bromberg-Dreibuchen über das

AMS für 2 Monate kostenlos für die Gemeinde als Gemeindearbeiter tätig sein wird.

Weiters plant er das Layout der Gemeindezeitung umzustellen. Er hat auch die Gewerbetreibenden der Gemeinde bezüglich der Möglichkeit einer kostenpflichtigen Werbung in der Gemeindezeitung angeschrieben.

Im Mutterberatungsraum wurde ein überlassener Küchenblock montiert und der Raum, der für die Mutterberatung nur einmal im Monat für 3 Stunden benötigt wird, zusätzlich als Sozialraum adaptiert. Ebenfalls wurde das Bürgermeisterbüro neu ausgemalt. Die Kosten werden ca. € 1.400,- betragen.

Der Bürgermeister lobt, dass schon viele Landwirte die Grundstück angrenzenden Bankette von Gemeindestraßen schön mitpflegen. Eine Vorbildwirkung wäre wünschenswert.

Vbgm. Hubert Schwarz berichtet, dass das Wasserwerk Wiesmath einen groben Pumpendefekt nach dem Hochwasser vom 16.05. hatte. Seitens der Gemeinde Hollenthon wurden Trinkwasserlieferungen zugesagt. Von der FF Hollenthon wurden zur Notversorgung 76.000 Liter Trinkwasser nach Wiesmath geliefert. Bürgermeister Weber hat sich für die rasche Hilfe bereits bedankt.

GR Johann Schwarz berichtet, dass Inspektor Schnabl von der Polizei Wiesmath bezüglich der 30 kmh Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Ortseinfahrt nach Stickelberg und der



„Vorrang Geben“ Tafel in Sticckelberg vom „Waldviertel“ kommend bei der Bezirks-hauptmannschaft recherchiert hat und keine offizielle Verordnung der Verkehrszeichen gefunden wurde. Er regt an eine solche Verordnung bei der nächsten Verkehrszeichenverhandlung zu erwirken.

Der Bürgermeister informiert, dass bereits eine Liste von Verkehrszeichen für eine Ver-

kehrszeichenverhandlung begonnen wurde.

GR Hermann Gradwohl regt an den Anregungsbrieffkasten im Eingangsbereich des Gemeindehauses den Gemeindegürgern wieder bekannter zu machen.

Bgm. Grundtner berichtet, dass er ein anonymes SMS bezüglich der Ruhestörung durch Rasenmähen an einem Sonntag,

das mit „den Ruhesuchenden“ unterfertigt war erhalten hat.

GGR Grill Franz berichtet, dass der Projektsentwurf der NÖ Landesstraßenverwaltung für die Ortsdurchfahrt Gleichenbach der Bevölkerung bereits vorgestellt wurde. Er plant bis Ende Juni eine Dorfversammlung in Gleichenbach, wo die Details der Gestaltung fixiert werden sollen.

Stellenausschreibung Winterdienst – Splittstreuung

Die Gemeinde sucht ab kommenden Winter eine Person, welche die Splittstreuung für den Bereich Hollenthon, Horndorf und Lehen übernimmt.

Bei Interesse bitte schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf bis Ende August 2014 am Gemeindeamt abgeben.

Wir bedanken uns bei Herrn Josef Handler der in den letzten Jahrzehnten die Splittstreuung durchgeführt hat.

Wochenend — Ruhezeiten

Seitens der Gemeinde wird empfohlen, während der Wochenend — Ruhezeiten

Samstag ab 18.00 Uhr und
Sonn- und Feiertag ganztags

das Rasenmähen und Lärm erzeugende Arbeiten zu unterlassen.

Wir ersuchen unsere Bewohner dieser Empfehlung Folge zu leisten.

Naturstands- vermessungen

In den nächsten Monaten wird von der Fa AREA Vermessung ZT GmbH im Auftrag der EVN Vermessungen von Straßenraum und Gebäudebestand im Bereich Spratzeck, Spratzau für die digitale Leitungsdokumentation durchgeführt.

Es wird auch notwendig sein, private Vorgärten zu betreten. Eine vorherige schriftliche Verständigung und Nennung eines Zeitpunktes, an dem die Vermessung stattfindet, ist aus ablauftechnischen Gründen leider nicht möglich. Das Betreten von Privatgrundstücken geschieht erst nach vorherigem Anläuten und dem Versuch einer Information der betroffenen Bewohner.

Rht **Roland Handler**
Tischlermontagen

**Stiegen
Parkett
Fenster
Türen
Möbel**

2812 Hollenthon, 153
 Mobil: 0664/5202681
 e-mail: rht-montagen@gmx.at

Erhöhung der Verkehrssicherheit



Der Gehsteig vom Ort Hollenthon kommend, Richtung Geretschlag, wurde auf der linken Seite bis zum „Senioren Aktiv“ erweitert.

Das Grundstück für den Gehsteig war bereits vorhanden. Es wurden die Sträucher weggeschnitten, der Grund zum Gehsteig hin abgeböscht und der Gehsteig asphaltiert.

Arbeiten für die Sanierung der Landesstraße L 4104 Spratzau II sind abgeschlossen.

Die Landesstraße L 4104 Spratzau II:

(Spratzauer Straße) wird bzw. wurde zwischen der Kreuzung mit der Landesstraße L 145 und der Kreuzung mit der Landesstraße L 149 in den Gemeindegebieten von Lichtenegg und Hollenthon mit einem Kostenaufwand von rund € 1,0 Mio. abschnittsweise saniert und ausgebaut.

Eine Sanierung der Landesstraße L 4104 war erforderlich, da auf Grund

der aufgetretenen Schäden die Fahrbahn nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard entsprach.

In den vergangenen Jahren wurden die Arbeiten von der Kreuzung mit der Landesstraße L 145 auf eine Gesamtlänge von rund 5,9 km durchgeführt.

Nun sind die Arbeiten für einen weiteren rund 1,3 km langen Bereich abgeschlossen.

Dabei wurde als Verstärkung der Straßenkonstruktion so wie



den vorigen Abschnitten auf die Fahrbahn eine Asphaltdecke aufgebracht.

Zum Anschluss wurde das Bankett dem Neubestand der Landesstraße L 4104 wieder angepasst.

Die Straßenbauarbeiten wurden von der Firma Granit aus Oeynhausen und die Bankett-

arbeiten von der Straßenmeisterei Aspang durchgeführt.

Die Kosten belaufen sich auf rund € 160.000,- und werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Die Arbeiten für den letzten rund 1,8 km langen Abschnitt bis zur Kreuzung mit der Landesstraße L 149 sind für 2015 vorgesehen.

Öffentliches WC beim Friedhof

Die WC-Anlage im Keller der Leichenhalle wurde renoviert und an die Kläranlage angeschlossen. Sie kann ab sofort benützt werden.

Bitte verlassen Sie das WC so, wie Sie es gerne vorfinden würden.



Die neue **Gemeinde-App** für Bürger und Touristen. Mit dieser App können Veranstaltungen, Heurigtermine, wissenswertes und Kontaktdaten der Gemeinde jederzeit bequem über Handy oder Smartphone abgerufen werden.

Download
<http://gem2go.at/getapp>



Wohnungen Hollenthon 21

Endlich ist es soweit!

Die Abbrucharbeiten für das Breitsching-Haus wurden von der Fa. AURA bereits vergeben. Die Baumeisterarbeiten sind ausgeschrieben, die Fa. AURA ist am verhandeln, um die Kosten bei guter Qualität möglichst günstig zu halten, damit die Mieten leistbar sind. In den nächsten Monaten ist mit dem Baubeginn zu rechnen.

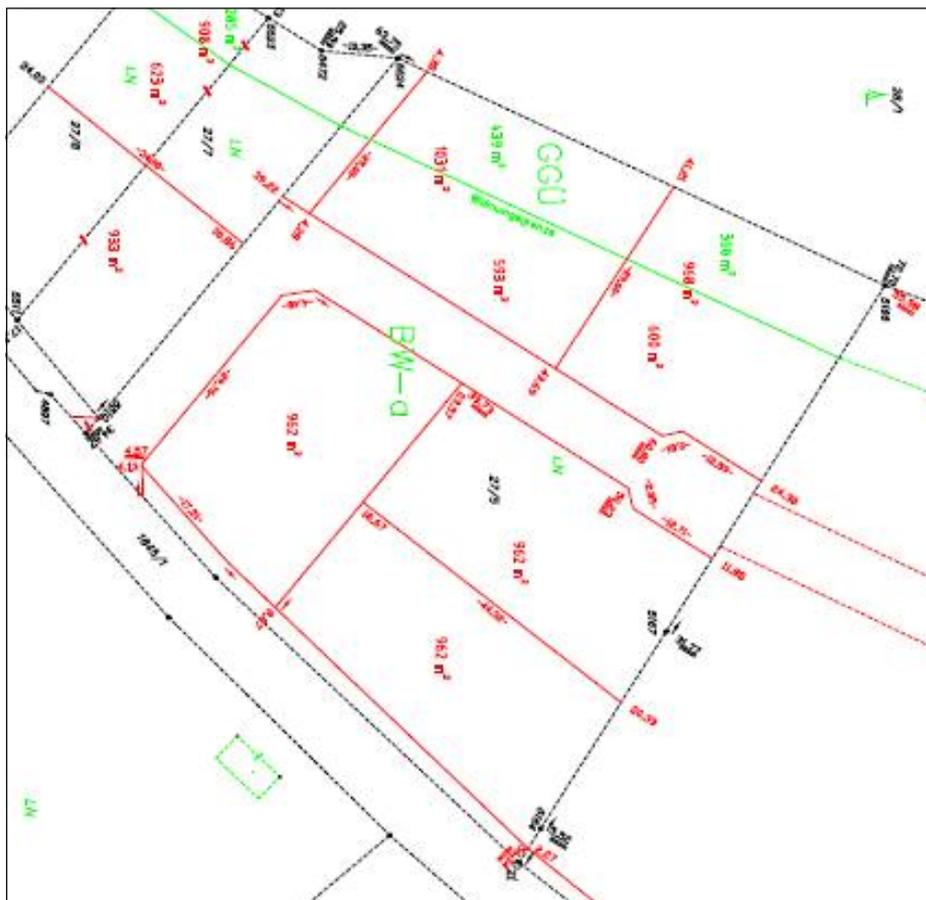
5 neue Bauplätze - Ebenfeld

Am Ortsende von Hollenthon Richtung Wiesmath entstehen auf der linken Straßenseite 5 neue Bauplätze mit einer Grundgröße zwischen 962 m² und 1031 m².

Der Grundstückspreis beträgt € 23,— pro m².

Bei Interesse bitte am Gemeindevorstand melden.

**Zieh nicht fort —
 Bau im Ort!**



Anregungsbriefkasten

Der Anregungsbriefkasten im Eingangsbereich des Gemeindehauses ist nach wie vor in Betrieb. Sollte es aber Anregungen bzw. Beschwerden geben, würde sich Bürgermeister Manfred Grundtner sehr freuen, wenn Sie persönlich mit ihm Kontakt aufnehmen.



An alle Hundebesitzer

Aus gegebenem Anlass wird wieder darauf hingewiesen, dass laut § 8 des NÖ Hundehaltgesetzes der Hundeführer die Exkremente „Hundstrümmer!“ des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss. An den oben genannten Orten müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Gemeindetag in Oberwart

Beim diesjährigen Österreichischen Gemeindetag und Kommunalmesse in Oberwart war Hollenthon durch BGM Manfred Grundtner, Geschäftsführender GR Johann Handler und Amtsleiter Christian Grill vertreten.



wnsks abfallwirtschaft
wiener neustädter stadtwerke und kommunal service gmbh

Ihr Partner in Sachen

ENTSORGUNG

UNSER LEISTUNGSANGEBOT

Restmüll-, Biomüll- und Gewerbeentsorgung
Altpapier- und Metallsammlung • Gelber Sack und Sperrmüll
Problemstoffe und Bauschutt • Containerdienst
Deponie-, Sortier- und Kompostierbetrieb • Kompostverkauf
Geschirr- und WC-Mobil-Verleih

Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt

WNSKS GmbH - Abteilung Abfallwirtschaft
Raketengasse - Heideansiedlung
2751 Steinabrückl

Tel. 02622 373-660

Fax: 02622 373-670

e-mail: abfall@wnsks.at - www.wnsks.at



Unseren Jubilaren herzlichen Glückwunsch !



Anna Metzner, 80 Jahre, Hollenthon



Klemens Freiler, 80 Jahre, Obereck



Franz Wagner, 85 Jahre, Horndorf



Anna Wollny, 80 Jahre, Hollenthon



Hermann Gradwohl, 85 Jahre, Horndorf



Pauline Handler, 85 Jahre, Stickleberg

Wir begrüßen unsere neuen Erdenbürger



Katja Ofner, Am Spitz / Stickelberg



Peter



Anna Sophie Grill, Gleichenbach



und Paul Reithofer, Hollenthon



Lukas Beisteiner, Waldsiedlung



Saubere Gemeinde Hollenthon

Beim diesjährigen Aktionstag „Sauberes Hollenthon“ konnten wir uns wieder über zahlreiche Helfer freuen. Zusätzlich zur Flurreinigung wurde noch geputzt, gejätet und gestrichen.

Nach getaner Arbeit gab es eine kleine Stärkung.





Aktuelles aus der „Neuen Mittelschule Lichtenegg

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hollenthon!

Ein sehr ereignisreiches und erfolgreiches Schuljahr geht zu Ende. Ganz besonders freue ich mich über die Kooperation mit der Volksschule Hollenthon, die dazu beitragen soll, dass sich die Kinder der beiden Volksschulen Lichtenegg und Hollenthon bei einem Projekttag kennen lernen um im kommenden Schuljahr gut in die 1. Klasse der NNÖMS starten zu können.

Projekt Lesecoaches

Seit Februar dieses Jahres unterstützen die 12 Mädchen der 3.Klasse der NNÖMS-Lichtenegg ihre jüngeren Kolleginnen und Kollegen aus der VS-Lichtenegg beim Lesenlernen.

Pünktlich jeden Morgen, noch vor

Unterrichtsbeginn, erscheint eine Gruppe der Mädchen, um sich von „ihren“ Volksschülern etwas vorlesen zu lassen, mit ihnen zu üben und sie anzuspornen.

Lehrer, Eltern und Schüler sind gleichermaßen begeistert.

Ein Bravo und Danke an die fleißigen Helferinnen!

Mediative Friedenspädagogik

Die NNÖMS Lichtenegg und die VS Lichtenegg haben beschlossen, im Schuljahr 2013/14 und im Schuljahr 2014/15 an einem Projekt der LEADER-Region Bucklige Welt- Wechselland

teilzunehmen.

Der Name des Projektes lautet: **„Mediative Friedenspädagogik“**

Im Rahmen dieses Projektes werden uns einige Expertinnen und Experten in unserer Arbeit mit den Kindern unterstützen. Ziel ist es (auch durch Schulung von Mediatoren) mitzuhelfen, die Kinder und Jugendlichen mit gezielten Übungen und Trainings zu stärken, dass sie nicht nur in der Schule sondern auch später in der Arbeitswelt sozial kompetent auftreten können und mehr Mut und Selbstvertrauen für die Umsetzung ihrer persönlichen Ziele erlangen.

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Volksschule haben am 3. Juni erfahren, wie man Konflikte gewaltfrei austragen und somit ihre Eigenverantwortung gefördert werden kann. Am 5. Juni haben sie dann **gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse Hollenthon**

erste Kontakte geknüpft, um im Herbst gemeinsam gut in einer neuen Klasse starten zu können.

Die 1.-3. Klasse der NNÖMS Lichtenegg veranstaltet in der letzten Schulwoche **Projekttag**, in deren Rahmen gemeinsam mit Referentinnen und

Referenten und Lehrern der NNÖMS Lichtenegg die Themen **Soziales Lernen, Outdoor – Training** und **Gesunde Ernährung** erarbeitet werden.

Finanziert wird dieses Projekt von der **EU** und den **Gemeinden Lichtenegg und Hollenthon**, wofür ich mich herzlich bedanken möchte!

Mir als Direktorin der NNÖMS Lichtenegg und meinem Lehrerteam ist es wichtig, die Eigenverantwortung unserer Kinder zu fördern und sie auf einen Weg zu begleiten, auf dem sie sich zu körperlich, geistig und mental gesunden Menschen entwickeln können. Sehr stolz bin ich aber auch über die Erfolge der Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der NNÖMS. Sie haben sowohl in Mathematik als auch in Englisch die Bezirksolympiade gewonnen und dürfen in beiden Gegenständen zur Landesolympiade fahren!

Viel Glück dafür!

Susanne Schmid
Direktorin





**Mit *BEDACHT* zur gesunden Körpermitte
Mit *BEDACHT* zum gesunden Lebensraum**

*Selbst die beste Nahrung NICHT GEKAUT bleibt UNVERDAUT...
Gärgase und Fuselalkohole entstehen und belasten die Mitte*

*Ein gesunder Bauch braucht NÄHRENDE Lebensmittel....
aber nur ein LEBENDIGER Boden lässt diese wachsen...*

*Für die Gesundheit des Menschen
Dr. Huber Helga 0676/5192645*

*Für die Gesundheit des Bodens
Lassnig Martin 0676/4011641*

Smovey-Ringe für Volksschule

Die Volksschule Hollenthon bedankt sich beim **Kneippverein** für die Spende von 25 Paar Smovey-Ringe.

Diese Ringe funktionieren ganz einfach, man nimmt einen Smovey jeweils in eine Hand, beginnt die Arme zu schwingen, und durch die Metallkugeln im Inneren des Schlauches wird der Bewegungsapparat auf sanfteste Weise trainiert. Smovey – Bewegungstrainer Michael Jahn war in der VS zu Besuch und zeigte, welche Möglichkeiten es gibt, die Smovey's im Unterricht einzusetzen. Die Kinder entwickeln dadurch spielerisch ihr Gesundheitsbewusstsein und es machte ihnen sichtlich Spaß.



Die Turnrunde und Gemeinde bedanken sich bei Johanna Grundner für 33 Jahren Frauenturnen



Praxis für Cranio-Sacral-Therapie

Dr. Andrea Berl

Was ist Cranio-Sacral-Therapie?

Die CST ist eine Therapie, bei der mittels sanfter Berührung die Selbstheilungskräfte des Körpers angeregt werden. Während der Behandlung wird das gesamte System behandelt, nicht nur ein Symptom. Die Methode ist vielseitig anwendbar und hilft effektiv bei der Behandlung von Spannungen, Schmerzen und nach Verletzungen.

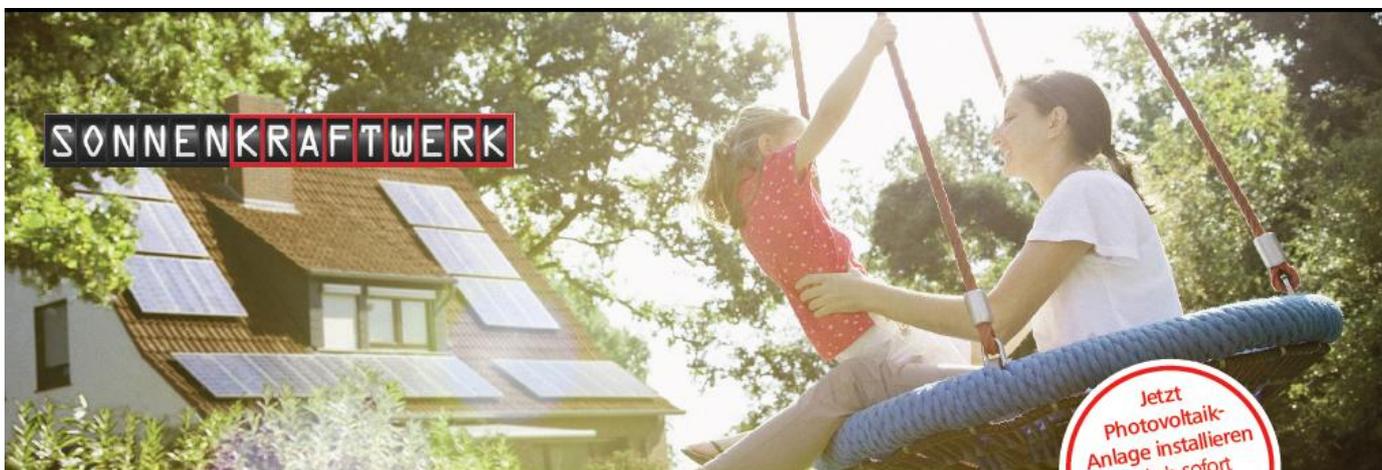
Bei welchen Beschwerden kann Cranio-Sacral-Therapie eingesetzt werden?

- Migräne und Kopfschmerzen
- Beschwerden im Säuglingsalter
- Rücken- und Nackenschmerzen
- u.s.w.
- Stressabbau
- Rehabilitation nach Operationen
- Gesundheitsvorsorge

Terminvereinbarung unter: 0650/790 42 48

Standorte: 2812 Hollenthon, Spratzau 3a
2620 Wartmannstetten, Römergasse 21

Weitere Information über Cranio-Sacral-Therapie finden sie unter: www.upledger.at



Ganz einfach Energie erzeugen.

Mit dem EVN SonnenKraftwerk.

Produzieren Sie mit einer Photovoltaik-Anlage Ihren eigenen Strom und sparen Sie damit bares Geld. Denn ein EVN SonnenKraftwerk am Dach ist nicht nur leistungsfähig, sondern stellt auch eine Wertanlage dar. Und mit umweltfreundlichem Strom aus Solarenergie tragen Sie auch aktiv zum Klimaschutz bei.

Auf Basis Ihres Energieverbrauchs erhalten Sie von uns ein maßgeschneidertes Konzept, damit das EVN SonnenKraftwerk nicht nur auf Ihr Dach, sondern auch zu Ihrem Leben passt. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

evn.at/sonnenkraftwerk oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.



BILDUNGSBERATUNG
NIEDERÖSTERREICH

BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH



Die **BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH** bietet **allen** interessierten Personen mit Hauptwohnsitz in Niederösterreich eine umfassende und kompetente Beratung bei Fragen zu **Aus- und Weiterbildung** sowie **beruflicher Um- und Neuorientierung**.

In **persönlichen Einzelgesprächen** geht es um Themen wie:

- Welche (Weiter)Entwicklungsmöglichkeiten stehen mir zur Verfügung?
- Welche Bildungsangebote können mir bei der Verwirklichung helfen?
- Welche finanziellen Unterstützungen gibt es dafür?
- Wie bereite ich mich auf den Wiedereinstieg ins Berufsleben vor?
- Schule oder Lehrberuf - welcher Weg ist der passende für mich?

Wo und wie kann ich Bildungsabschlüsse nachholen?

Die Beratungen sind für Sie **kostenlos** und auf Wunsch **vertraulich**.

Hier die aktuellen Beratungstermine in der Region:

Bezirkshauptmannschaft, 2700 Wr. Neustadt, Ungargasse 33: Di., 26.08., Di., 23.09., 28.10. und Di., 25.11.2014, jew. 13:00 bis 19:00 Uhr.

Arbeiterkammer, 2700 Wr. Neustadt, Babenbergerring 9b: Mo., 28.07., Mo., 08.09., Mo., 13.10., und Mo., 10.11.2014, jew. 10:00 bis 16:00 Uhr.

Bezirkshauptmannschaft, 2620 Neunkirchen, Peischingerstraße 17: Di., 05.08., Di., 07.10. und Di., 02.12.2014, jew. 13:00 bis 19:00 Uhr.

Arbeiterkammer, 2620 Neunkirchen, Würflacher Straße 1: Mo., 07.07., Mo., 15.09. und Mo., 03.11.2014, jew. 10:00 bis 16:00 Uhr.

Gemeindeamt Krumbach, Marktstr. 17: Fr., 22.08, Fr., 17.10. und Fr. 19.12.2014, jew. 13:00 – 17:00 Uhr.

Gemeindeamt, 2753 Markt Piesting, Marktplatz 1: Mi., 27.08., Mi., 24.09., Mi., 22.10. und Mi., 26.11.2014, jew. 09:00 bis 13:00 Uhr.

Die Terminvergabe erfolgt **ausschließlich nach vorheriger Vereinbarung mit Ihrem regionalen Bildungsberater, Herrn Wolfgang Grohs!** Telefonisch: **0650-294-1234** oder per E-Mail: w.grohs@bildungsberatung-noe.at.

Darüber hinaus besteht ab sofort auch die Möglichkeit individueller Terminvereinbarungen im Industrieviertelbüro der BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH im RIZ Gründerzentrum, 2560 Berndorf, Leobersdorfer Straße 42.

Weitere Informationen sowie alle Beratungsorte und Termine finden Sie im Internet unter: www.bildungsberatung-noe.at.

Nutzen auch Sie dieses wertvolle Beratungsangebot zu Ihrem persönlichen Vorteil!



Raiffeisenbank
Pittental/Bucklige Welt



Bankstelle Hollenthon

**Wenn's um unsere Kinder geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Wir unterstützen viele Aktivitäten im Rahmen unseres Sponsorings. Besonders die nächste Generation liegt uns am Herzen.

Am Bild die Preisträger des Raiffeisen Jugendwettbewerbes mit Frau Dipl.Päd. VOL Liselotte Felber und Bankstellenleiterin Birgit Stangl (hi.re.)

www.raiffeisen.at/buckligewelt



Fußballdamen - 4. Meistertitel beim Buckligen Welt Cup

Die Hollenthoner Fußballmädls haben im letzten Match dieser Saison den 4. Buckligen Welt Cup Meistertitel nach Hollenthon holen können. Ein hart umkämpfter aber schlussendlich verdienter Sieg. Entsprechend wurde auch gefeiert.

Tennis — Herrn II Meistertitel

Bedingt durch Schlechtwetter konnte erst am 25. Mai die erste Partie ausgetragen werden. Das alles entscheidende Spiel fand in Katzelsdorf statt. Bei perfektem Tenniswetter und absolut

ebenbürtige Gegner stand es nach den Einzelpartien 3:3. Die drei nachfolgenden Doppel konnte Hollenthon sensationell klar gewinnen und holte sich somit den Meistertitel!



Hollenthon, im Juni 2014

TENNISVEREIN HOLLENTHON

Die Hälfte des 2014er Jahres ist bereits schon wieder vorbei, die Tennismeisterschaft neigt sich dem Ende zu, doch das ist noch lange kein Grund den Tennisschläger an den Nagel zu hängen.

MACH MIT...SPIEL TENNIS!!

Offiziell eröffnet wurde die Tennissaison mit dem traditionellen Bierkrügerlturnier („Sanz-Franz-Gedenkturnier“) am Staatsfeiertag. Bei außergewöhnlich gutem Wetter bestritten 32 Aktive einen Juxdoppelbewerb, in dem sich Fredi Kunisch und Tommi Gradwohl durchsetzten.

Besonders bedanken möchten wir uns bei **Baumgartner Reinhard und Handler Hans**, die sich zur Spende des obligatorischen Bierfasses bereiterklärten.

In den Sommermonaten wird es auch heuer wieder **kostenlose Spielmöglichkeiten**, **speziell für Nichtmitglieder und Anfänger aller Altersgruppen** geben. Bei Interesse meldet euch bitte bei einem Vorstandsmitglied oder schaut beim

TENNISTREFF am Dienstag, 1. Juli am Tennisplatz vorbei. Bei diesem Tennistreff wird auch ein Tie-Break-Turnier veranstaltet.

KINDER TENNIS WOCHE findet heuer bereits in der ERSTEN Ferienwoche statt. Ein Infoschreiben wird wieder in der Schule ausgeteilt werden.

2. FUSSBALL-TENNIS-MEISTERSCHAFTEN finden am Samstag, 9. August statt.

→ **TIPP** ←
TENNISTREFF
Ab Dienstag, 1. Juli
gibt's jeden
Dienstag ein
Tennistreff.
Beginn: 18:00
Ende: 23:00

Obmann Peter Wagenhofer 0650 968 7285



In Hollenthon ist immer etwas los

5.7- 3.8.	La dolce Vita im Gasthaus „Zum Stickelberg“
8. Juli	Tennistreff am Tennisplatz
9. Juli	Dorf z`Mittog im Gasthaus „Zum Stickelberg“
9. Juli	Projekt „FLOSO“ im Senioren Aktiv
12.—13.Juli	Sommerfest der FF Stickelberg
15. Juli	Tennistreff am Tennisplatz
18. Juli	Frische Grillhendl beim ADEG-Lechner
19. Juli	Dämmerschoppen des DEV-Hollenthon
21. Juli	Baby- u. Kleinkinder-Spielgruppe
22. Juli	Tennistreff am Tennisplatz
23. Juli	Projekt „FLOSO“ im Senioren Aktiv
25. Juli	Italienisches Buffet im GH „Zum Stickelberg“
25. – 27.7.	Ausflug der Jugend Hollenthon
29. Juli	Tennistreff am Tennisplatz

Offenlegung gemäß § 25

Mediengesetz:

Medieninhaber:

Gemeinde 2812 Hollenthon;

Unternehmensgegenstand:

Hollenthoner Gemeindezeitung“;

Sitz des Unternehmens:

2812, Hollenthon Nr.12;

Art und Höhe der Beteiligung:

Medieninhaber zu 100% Eigentümer; Gemeinde Hollenthon wird durch BGM Manfred Grundtner vertreten.

Grundlegende Richtung:

Medium zur Information der Bevölkerung von Hollenthon über die Verwaltungsangelegenheiten und über wesentliche Ereignisse im Gemeindebereich.

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und

Redaktion: Gemeinde 2812 Hollenthon;

Kontaktadresse: BGM

Manfred Grundtner, 2812, Hollenthon 114.

110. Stück Juli 2014

Karin Schwarz
Mietwagenunternehmen
Gleichenbach 73
2812 Hollenthon
Tel. u. Fax: 02645/20300
e-mail: schwarz-karin@aon.at

Neu renoviertes Einfamilien- oder Generationenhaus in Hollenthon 39 zu verkaufen

Kaufpreis € 230.000,—

Grundstücksfläche 1.068 m²

Wohnfläche 250 m²

Balkonfläche 12 m²

Voll unterkellert,

Öl Zentralheizung

6 Zimmer, 2 Badezimmer

2 Toiletten.

Näher Information:

Herr Robert Graf

Tel.: 0676/94 59 666

E-Mail: rg@robertgraf.at



Dämmerschoppen

Samstag, 19. Juli 2014

ab 16.00Uhr im ADEG — Garten

Nostalgische Einlage ca. 18.00 Uhr

Fotoschau ca. 21.00 Uhr

Für Speise und Getränke ist bestens gesorgt!

Auf Euer Kommen freut sich der

Dorferneuerungsverein Hollenthon



Bedarfserhebung für Nachmittagsbetreuung von Volksschul- und Kindergartenkindern

Da aufgrund vermehrter Nachfrage eine Kindernachmittagsbetreuung erwünscht wird, führen wir auf Gemeindeebene eine Bedarfserhebung durch.

Als Betreuungsplatz wird der NÖ Landeskindergarten in Gleichenbach angestrebt.

Die Betreuungszeit wie auch die Kosten entnehmen Sie bitte der nachstehenden Auflistung. Es ist auch angedacht für ein Mittagessen zu sorgen. Der Hin- und Rücktransport obliegt den Eltern.

Aufgrund Ihrer Meldung müssen organisatorische Vorkehrungen getroffen werden, daher wird diese Erhebung vorläufig als Verbindlich betrachtet.

Für die Betreuungszeit von 13 bis 17 Uhr ist der monatliche Kostenbeitrag per Verordnung festgelegt und richtet sich nach dem angemeldeten Bedarf.

Monatliche Kostenbeiträge für die Nachmittagsbetreuung

bis 20 Std	30 Euro	bis 60 Std	70 Euro
bis 40 Std	50 Euro	über 60 Std	80 Euro

BEDARFSANMELDUNG FÜR DIE BETREUUNGSZEIT

Ich melde mein Kind

.....

für folgende Betreuungszeiten an:

	von	bis
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		

Bitte den Bedarf nur für jene Zeiten angeben, die tatsächlich in Anspruch genommen werden, da die Verrechnung der Stunden der Bedarfsmeldung entspricht!

.....
Datum

.....
Unterschrift der Eltern (Erziehungsberechtigten)



Für ein schönes HOLLENTHON



DANKE für Eure Bemühung